



### Inhalt Nr. 3

- 2 Gemeinde
- 4 Schule
- 5 Vereine
- 6 Evangelisch
- 8 Pulsmesser
- 10 Katholisch
- 15 Impressum

Schnee soweit das Auge reicht. Frau Holle hat ihre Kissen in den letzten Tagen kräftig geschüttelt und Wittenbach in ein traumhaftes Winterwunderland verwandelt. Auch auf dem Skilift Erlacker herrschen somit top Pistenverhältnisse. Jeweils Mittwoch, Samstag und Sonntag Nachmittag von 13.30 bis 16.30 Uhr fahren Klein und Gross, ob mit Ski, snöbend oder im Stemmbögli die Piste herunter. Weitere Infos und die aktuelle Betriebslage finden Sie unter: [www.skilift-erlacker.ch](http://www.skilift-erlacker.ch)

## Gemeinderat

### ■ Konstituierung für die Amtsdauer 2017/2020

Basierend auf der neuen Organisationsform mit verschiedenen Ressorts hat der Gemeinderat die Konstituierung für die Amtsdauer 2017/2020 verabschiedet. Den einzelnen Ressorts stehen folgende Ratsmitglieder vor:

Präsidium	Fredi Widmer
Sicherheit	Urs Schnellli
Jugend / Familie / Vereine	Benjamin Gautschi
Gesundheit / Kultur	Thomas Zünd
Soziales	Stefan Bacher
Infrastruktur	Christophe Wäspi
Versorgung / Entsorgung	Bruno Brovelli

Als 1. Vizepräsident amtiert Bruno Brovelli und als 2. Vizepräsident Christophe Wäspi. Die vollständige Konstituierungsliste wird wiederum mit der Jahresrechnung 2016 publiziert.

### ■ Schaffung einer Verwaltungsstelle Kommunikation und Gesellschaft

Der Gemeinderat hat im letzten Jahr der Schaffung einer neuen Verwaltungsstelle Kommunikation und Gesellschaft zugestimmt.

Mit dieser Stelle will der Gemeinderat die externe Kommunikation und Information weiter verbessern. Damit soll den Bedürfnissen aller Anspruchsgruppen besser entsprochen werden können und eine umfassende sowie aktuelle Information angestrebt werden. Dazu wurden bereits im Jahre 2014 die Grundsätze festgelegt.

Des Weiteren galt es zu berücksichtigen, dass verschiedene operative Aufgaben in den Themenfeldern Jugend, Familien, Vereine, Gesundheit und Kultur von der ehemaligen Gemeinderätin Marlies Lorenz ausgeführt wurden. Nach ihrem Rücktritt stehen diese Ressourcen nicht mehr zur Verfügung. Folglich musste ein Teil dieser Aufgaben von der Verwaltung übernommen werden.

Die Kommunikation ist und bleibt eine zentrale Aufgabe der politischen Mandatsträgerinnen und -träger und der Führungskräfte der Verwaltung. Sie soll besser unterstützt werden. Dazu wurde eine fachlich spezialisierte Kommunikationsstelle geschaffen, welche folgende Kommunikations- und Organisationsaufgaben wahrnimmt:

- Öffentlichkeits- und Medienarbeit: Medienmitteilungen, Medien-Anlässe, externe Dokumentationen wie bspw. Neuzuzügerinfo
- Fachliche Leitung und Qualitätssicherung der Kommunikation
- Beratung und Unterstützung in Kommunikationsbelangen, Betreuung sozialer Medien
- Übernahme von operativen Aufgaben aus den Bereichen Jugend, Familien, Vereine, Gesundheit und Kultur
- Koordination und Organisation von kommunalen Anlässen

Aufgrund Erhebungen beträgt der Beschäftigungsumfang für diese neue Verwaltungsstelle 60%. Sie ist in der Aufbauorganisation in der Ratskanzlei angesiedelt, aber direkt dem Gemeindepräsidenten unterstellt.

Interne Veränderungen haben eine Stellenreduktion von 40% ergeben, somit beträgt die Aufstockung lediglich 20 Stellenprozent. Die Personalkosten der beantragten Stellenerweiterung waren im Budget 2017 enthalten, welches die Bürgerschaft Ende November 2016 guthiess.

Auf die öffentliche Stellenausschreibung hin sind zahlreiche Bewerbungen bei der Gemeinde eingegangen. In der Person von Frau Isabel Niedermann konnte eine geeignete Person gefunden werden. Frau Niedermann hat unter anderem die Fachhochschule für Wirtschaft absolviert und auch einige Jahre als Redaktorin/Moderatorin bei Radio Aktuell (heute FM1) gearbeitet. Sie tritt ihre Arbeitsstelle am 6. Februar 2017 an.

Der Gemeinderat heisst Frau Niedermann herzlich willkommen.

### ■ Teilzonenplan Oedenhof – Ablauf öffentliche Auflage

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 23. November 2016 im Zusammenhang mit dem Projekt Zentrum Oedenhof unter anderem die Freigabe zur öffentlichen Auflage des Teilzonenplans Oedenhof beschlossen. Während der 30-tägigen Auflagefrist vom 2. Dezember 2016 bis 3. Januar 2017 wurde keine Einsprache eingereicht. Folglich kann der Teilzonenplan Oedenhof dem fakultativen Referendum unterstellt werden. Dieses ist ab dem 20. Januar 2017 vorgesehen.

## ■ Gastwirtschaften

Der Rat hat Kenntnis genommen von diversen Kontrollberichten des kantonalen Amtes für Verbraucherschutz und Veterinärwesen über zahlreiche Gastwirtschaften in Wittenbach. Insgesamt darf festgehalten werden, dass die kontrollierten Gastwirtschaftsbetriebe grundsätzlich einen guten Eindruck hinterlassen haben.

## ■ Einwohnerzahl per Ende 2016

Einwohner zu Beginn des Jahres 9'575

### Veränderungen

Zuzüge	720
Wegzüge	607
Mehrzugezogene	113
Geburten	89
Todesfälle	85
Geburtenüberschuss	4
Zunahme im Jahre 2016	117
<b>Wohnbevölkerung per 31.12.2016</b>	<b>9'692</b>

## ■ Fakultatives Referendum

Gestützt auf das kantonale Baugesetz (sGS 731.1) hat der Gemeinderat erlassen:

### Teilzonenplan Odenhof

Der Planerlass lag während 30 Tagen im Gemeindehaus öffentlich auf. Innerhalb dieser Auflagefrist sind keine Einsprachen/Eingaben gegen den Teilzonenplan eingegangen.

Der Teilzonenplan untersteht dem fakultativen Referendum.

Vom Gemeinderat beschlossen: am 23. November 2016  
Öffentlich aufgelegt vom 2. Dezember 2016 bis 3. Januar 2017

Dem fakultativen Referendum unterstellt: vom 20. Januar 2017 bis und mit 28. Februar 2017

Einsichtnahme der Vorlage: Ratskanzlei Wittenbach  
Quorum für das Zustandekommen eines Volksbegehrens: 400 Stimmberechtigte  
Die Unterschriften sind vor Ablauf der Referendumsfrist der Ratskanzlei, 9301 Wittenbach, einzureichen.

Das Verfahren richtet sich nach den Bestimmungen des Gemeindegesetzes und der Gemeindeordnung sowie sachgemäss nach dem kantonalen Gesetz über Referendum und Initiative.

Wittenbach, 18. Januar 2017

Der Gemeinderat Wittenbach

## Spitex RegioWittenbach

### ■ Wittenbach, Häggenschwil, Muolen, Berg

Wir pflegen, betreuen und beraten hilfe- und pflegebedürftige Menschen aller Altersgruppen sowie deren Angehörige.

Unsere Dienstleistungen: – Krankenpflege  
– Hauspflege  
– Haushilfe

Mit Engagement unterstützen wir die Betroffenen und die Angehörigen.

Spitex RegioWittenbach, Industriestrasse 4, 9300 Wittenbach  
Telefon: 071 298 45 47  
Website: [www.spitex-regiowittenbach.ch](http://www.spitex-regiowittenbach.ch)  
E-Mail: [info@spitex-regiowittenbach.ch](mailto:info@spitex-regiowittenbach.ch)  
Bürozeiten: Montag–Freitag, 08.00–11.30 Uhr  
oder über Anrufbeantworter

Gratis Blutdruck messen, jeden 1. Montag im Monat während der Bürozeit. Ihre Spende unterstützt unsere tägliche Arbeit. Unser Postkonto 90–1729-3

## Sportnacht

### ■ Erste Sportnacht im neuen Jahr 2017!

Die offene Jugendarbeit Wittenbach organisiert während den Wintermonaten November bis Februar jeweils einmal im Monat eine Sportnacht. Ob Basketball, Fussball, Unihockey, Trampolin oder Tanzen, an diesem Freitagabend ist die Halle für die Wünsche der Kinder und Jugendlichen offen. Betreut werden die Kinder von den Jugendarbeitenden der Gemeinde, Tanja Näf und Jeremias Frei. Zudem sind zwei Jugendliche aus der Gemeinde als Leiter bzw. Coaches im Einsatz.

Die erste Sportnacht im neuen Jahr 2017 findet am **Freitag, 20. Januar** statt. Von 19.30 Uhr bis 22.00 Uhr ist die



jugendarbeit  
wittenbach

# SPORT NACHT

In der OZ Turnhalle

## 4. - 6. Klasse

Freitag 20. Januar  
19.30 Uhr - 22.00 Uhr

jugendarbeit  
wittenbach

# SPORT NACHT

In der OZ Turnhalle

## 1. - 3. Oberstufe

Freitag 20. Januar  
22.15 Uhr - 00.00 Uhr

OZ-Turnhalle Grünau für alle Schülerinnen und Schüler der Mittelstufe und ab 22.15 Uhr bis Mitternacht für die Oberstufenschüler offen.

Mitbringen: Sportkleider und Turnschuhe  
**Es ist keine Anmeldung notwendig!**

OZ Grünau



### ■ Konstituierung des Schulrates



Der neu gewählte Schulrat hat sich an seiner letzten Sitzung für die Amtsdauer 2017–2020 konstituiert. Während Georges Gladig, Karin Rutz und Markus Brunner ihre Ressort behalten, übernimmt das bisherige Ratsmitglied Pascal von Gunten das Ressorts Begabtenförderung und Musik. Gleichzeitig ist er auch Verwaltungsratsmitglied der Schule für Musik. Das Ressort Soziales übernimmt Patricia Sennhauser, Erich Eberle ist für den Bereich Schulisches Umfeld zuständig und Marc Rüdin übernimmt das Ressort Öffentlichkeitsarbeit. Als Delegierte der Schule für Musik sind Patricia Sennhauser und Karin Rutz gewählt.

- Gladig Georges, Ressort Präsidium
- Rutz Karin, Ressort Vizepräsidium
- Brunner Markus, Ressort Infrastruktur und Sicherheit
- von Gunten Pascal, Ressort Begabtenförderung und Musik
- Sennhauser Patricia, Ressort Soziales
- Eberle Erich, Ressort Schulisches Umfeld
- Rüdin Marc, Ressort Öffentlichkeitsarbeit

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage ([www.ozgruenau.ch](http://www.ozgruenau.ch)).

Oberstufenschule Grünau, Schulrat

## Schule für Musik

### ■ Personalmutation per 1. Februar 2017

Auf das kommende Semester ergibt sich eine Mutation bei den Lehrpersonen der Schule für Musik:



Als Nachfolgerin von Bruno Vollmeier hat der Verwaltungsrat **Julia Levitin** als Klavierlehrperson gewählt. Frau Levitin, wohnhaft in St. Gallen, ist ausgebildete Pianistin mit Hochschulabschluss. Zusätzlich zu ihrer Konzerttätigkeit unterrichtet Julia Levitin erfolgreich an verschiedenen Musikschulen in der näheren

Umgebung. Wir heissen Frau Levitin ganz herzlich willkommen und wünschen ihr viel Freude beim Unterrichten der Klavierklasse und dass sie sich bei uns wohlfühlt.

## Vereinsmitteilungen

■ Weitere Informationen unter [gemeindepuls.ch](http://gemeindepuls.ch)

### Damenturnverein Wittenbach

Yoga mit Gordana ab 12.01.2017 jeden Donnerstag 20–21 Uhr im Singsaal Steig. Es braucht keine Anmeldung! Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmerinnen! Die Jahresgebühr beträgt Fr.130.– Bitte alle eigene Yoga- bzw. Gymnastikmatte mitbringen! Kontakt: Gräzer Claudia, 071 222 70 60 oder [claudia.graezer@dtv-wittenbach.ch](mailto:claudia.graezer@dtv-wittenbach.ch)

### Etwas\* Raum für Ideen

Wir freuen uns, Sie jeweils am Donnerstag im Kirchenzentrum Vogelherd zum Handarbeiten und geselligen Beisammensein mit Kaffee und Kuchen begrüssen zu dürfen. Wir haben von 13.45–16.45 Uhr geöffnet. [www.etwas-rfi.ch](http://www.etwas-rfi.ch) Kontakt: Doris Nick, Tel. 071 298 01 89

### HC Rover Wittenbach

Nächster Event: 26. Februar 2017 U9/U11 Spieltag; weitere Infos folgen

### Help Wittenbach

21. Januar, 9.30–11.30 Uhr, Glatteis

## Kinder, Jugendliche und Eltern sind gefragt

Kinderrechte und die Bedürfnisse von Kindern, Jugendlichen und Eltern bilden die Ausgangslage für die Entwicklung von Leitsätzen. Um die Bedürfnisse direkt zu erfragen, sucht die Kinder- und Jugendkommission im Prozessverlauf mit Kindern, Jugendlichen und ihren Eltern das Gespräch. Mittel- und Oberstufenschülerinnen und Schüler werden im Januar in der Schule eingeladen, einen Fragebogen auszufüllen.

Die Meinungen der kleinen Kinder und ihrer Eltern möchten wir gerne am 22. Januar 2017 im Rahmen der Offenen Turnhalle als Nebenprogramm erfragen. Die Kinder- und Jugendkommission würde sich freuen, mit möglichst vielen Familien mit kleinen Kindern ins Gespräch zu kommen.



## Offene Turnhalle plus im OZ Grünau

am Sonntag, 22. Januar 2017 von 10.00 bis 16.00 Uhr

Für Familien mit Kindern bis Ende Unterstufe (ältere Geschwister dürfen gerne mitkommen)

In der Turnhallen: Bewegungslandschaft und Befragung der Kinder und Eltern  
In der Aula: Spiel und Spass mit der Ludothek und kleine Festwirtschaft



### IG Schloss Dottenwil

[www.dottenwil.ch](http://www.dottenwil.ch) / [info@dottenwil.ch](mailto:info@dottenwil.ch) / 071 298 26 62  
Winterpause bis 11.2.17, Mithelfen und Freude haben... melden Sie sich im Schloss-Sekretariat, wir freuen uns über neue Helfer.

### Jahrgängertreff 1945–1955

Wir beginnen unser Programm im 2017 mit einer Wanderung von Rehetobel nach Heiden. (ca. 2 1/2 Std.) Einen Kaffeehalt gibt es in Heiden. Besammlung: Dienstag, 24. Januar 2017, Bahnhof Wittenbach, 12.05 Uhr. Billett bis Rehetobel und dann ab Heiden lösen. Kontakt: 071 298 19 15

### Line Dance Wittenbach

Wir trainieren jeden Donnerstagabend: Anfänger 19.30–20.30 Uhr, Fortgeschrittene 20.30–21.30 Uhr. Alle sind herzlich willkommen. Kontakt: Ursula Staub 071 298 38 79 / 079 299 17 87. Info unter: [www.linedance-wittenbach.ch](http://www.linedance-wittenbach.ch).

### Ludothek

Sonntag, 22. Januar 2017, von 10–16 Uhr öffnet die Arbeitsgruppe Prävention für Kinder ab 1 Jahr bis und mit Unterstufe die Turnhalle im OZ Grünau. Es wird eine abwechslungsreiche Bewegungslandschaft aufgebaut. In der Aula gibt es eine Festwirtschaft und wir von der Ludothek bieten verschiedene Spiele und Spielgeräte für die ganze Familie zum Ausprobieren an. Unbedingt vormerken – es lohnt sich!

### Modelleisenbahn-Club Wittenbach-Kronbühl

Do, 19. Januar, ab 19.30 Uhr, Fahrabend auf den Anlagen

### Samariterverein

21. Januar 2017, 19.30 Uhr, Vereinsversammlung

### Skilift Erlacker Wittenbach

Der Skilift Erlacker ist bei genügend Schnee jeweils am Mittwoch, Samstag und Sonntag von 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr in Betrieb (über die Weihnachts- und Skiferien an jedem Tag). Ob der Lift in Betrieb ist und Weiteres (Informationen über geplante Anlässe) erfährt man unter: [www.skilift-erlacker.ch](http://www.skilift-erlacker.ch)

### Volleyballclub Wittenbach

Nächstes Spiel: Samstag, 21. Januar 2017, 16 Uhr

## Evangelisch

[www.tablat.ch](http://www.tablat.ch) / [www.tt-w.ch](http://www.tt-w.ch) /  
[www.familienkirche-wittenbach.ch](http://www.familienkirche-wittenbach.ch)



### Trauer-Treff



Immer wieder geraten wir Menschen in Lebenssituationen, die uns an unsere Grenzen führen. Meist sind dies Situationen, in denen wir mit Tod, Trennung oder gesellschaftlichen Tabus konfrontiert werden. Wir reagieren mit Wut und Fassungslosigkeit, mit Trauer. In solchen Momenten werden unsere Tränen zu unserer Sprache. Dabei sehnen wir uns gerade in solchen Situationen nach Trost und nach jemandem, der unsere Tränen trocknet – nicht einfach wegwischt. Wir wollen träumen von einem Leben ohne inneren Schmerz, möchten in unseren Gefühlen ernst genommen werden.

Der Trauer-Treff will ein Angebot sein für Menschen, die in ihrem Leben schmerzliche Erfahrungen erlebt haben. Dazu bietet der Trauer Treff einen Ort und Zeit für Menschen, die in den Austausch mit anderen Menschen kommen möchten, die in ähnlichen Lebenssituationen sind oder waren. Daneben stehen die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei angemeldetem Bedarf für Einzelgespräche zur Verfügung.

Der Trauer-Treff versteht sich als ein Ort der Begegnung und als Ort des Zuhörens auf das scheinbar Unaussprechliche und **ausdrücklich nicht** als ein Ort therapeutischen Handelns.

Ein Angebot der Diakonieguppe Wittenbach, getragen von der kath. und evang. Kirche in Wittenbach

## Wir suchen Unterstützung im Kinderhütendienst des Rägebogä.



Wir sind etwa fünfzehn Frauen, die sich jeweils am 1. und 3. Donnerstag von 9.30 bis 11 Uhr im Kirchenzentrum Vogelherd treffen zum gemeinsamen Znüni und sich anschliessend über spannende Themen zum Alltag mit Kindern austauschen, während unsere Kinder von zwei treuen und sehr zuverlässigen Frauen betreut werden.

Vielleicht auch zukünftig mit Deiner/Ihrer Unterstützung?

Da die Kindergruppe mittlerweile zwischen 10 bis 20 Kindern variiert und die Kinder hauptsächlich im Alter von 0–2 Jahren sind, benötigen wir dringend Unterstützung.

Wir bieten regelmässiges Beisammensein mit viel Austausch und Freude.

Und suchen eine/einen Hausfrau/mann, Rentner/in, Student/in oder wer sich sonst angesprochen fühlt und Lust hat, Zeit mit unseren Kindern zu verbringen.

Bitte melde Dich bei mir: [astridaddison@gmail.com](mailto:astridaddison@gmail.com) / 079 536 75 02 oder [Tschiggo.Frischknecht@tablat.ch](mailto:Tschiggo.Frischknecht@tablat.ch)

## Musical-Lager Frühling 2017 17. April bis 21. April



Zum fünften Mal werden wir ein Tageslager in Wittenbach anbieten. Als Abschluss führen wir das Adonia Musical Jona auf. Eingeladen sind alle SchülerInnen der 1. bis 9. Klasse, die gerne singen, tanzen und Theater spielen.

Jetzt Flyer bei [tschiggo.frischknecht@tablat.ch](mailto:tschiggo.frischknecht@tablat.ch) anfordern und bis 14. Februar anmelden.

## Abendgottesdienst mit Aufwind am Freitag, 20. Januar 2017, 19.00 Uhr

Nicht nur gute Vorsätze, sondern auch Hoffnungen begleiten uns ins neue Jahr. Doch wer soll sie uns erfüllen? Starte mit einer lebensnahen Message mit Bandbegleitung ins Wochenende. Im Anschluss bist Du zu Drinks und Snacks an der Jugendbar (5./6.-Klässler bis 21.00 Uhr) eingeladen. Schau doch einfach mal vorbei, Alt und Jung sind herzlich willkommen.

### Donnerstag, 19. Januar

- |           |   |
|-----------|---|
| 09.30 Uhr | <b>Rägeboge:</b> Mütter- und Kleinkindertreff |
| 12.00 Uhr | <b>Mittagstisch</b>                           |
| 13.45 Uhr | <b>Nähcafé «etwas»</b> im KIZ                 |
| 19.45 Uhr | <b>Kantoreiprobe</b> in der Kirche Vogelherd  |

### Freitag, 20. Januar

- |             |  |
|-------------|--|
| 🕒 16.30 Uhr | <b>Gottesdienst</b> im Kappelhof   |
| 🕒 19.00 Uhr | <b>«aufwind»</b> Abendgottesdienst für Jugendliche und Erwachsene im KIZ |

### Samstag, 21. Januar

- |           |                                   |
|-----------|-----------------------------------|
| 09.00 Uhr | <b>Konfirmandenprojekt</b> im KIZ |
| 13.30 Uhr | <b>Jungschar</b>                  |

### Sonntag, 22. Januar

- |             |   |
|-------------|---|
| 🕒 10.00 Uhr | <b>Gottesdienst</b> mit Pfr. D. Kiefer zum Thema: «Rache – vom Umgang mit einem gefährlichen Gefühl.» |
|-------------|---|

### Montag, 23. Januar

- |           |  |
|-----------|--|
| 14.00 Uhr | <b>Kafi-Treffpunkt</b>                         |
| 14.30 Uhr | <b>Predigt-Nachgespräch</b> mit Pfr. D. Kiefer |
| 19.45 Uhr | <b>Gospelchorprobe</b>                         |


### Dienstag, 24. Januar

- |           |                     |
|-----------|---------------------|
| 19.00 Uhr | <b>Trauer-Treff</b> |
|-----------|---------------------|

Raum und Zeit für Menschen, die trauern. Austausch mit Menschen, die ähnliche Erfahrungen gemacht haben. **Im Pfarreizentrum St. Konrad s. Inserat**



## Mittwoch, 25. Januar

 17.00 Uhr **K-Treff:** Einkaufen für Fr. 1.– mit Berechtigung

## Donnerstag, 26. Januar

12.00 Uhr **Mittagstisch:** Anmelden bis Dienstag an U. Bächtold, Tel. 071 298 40 13 oder ueli.baechtold@tablat.ch.

13.45 Uhr **Nähcafé «etwas»** im KIZ.

18.00 Uhr **Ensemble Calmando** (Kantorei Tablat)

19.45 Uhr **Coro Veloce** (Kantorei Tablat) beide neuen Chöre finden neu in der Kirche Heiligkreuz statt. Neue Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen, Auskunft: Tel. 079 582 67 85 oder lukas.bolt@tablat.ch.

## Freitag, 27. Januar

07.00 Uhr **Morgengebet** im KIZ

19.30 Uhr **Grundstein** – Treff für junge Leute

### Wittenbach-Bernhardzell, «Glaube im Dialog»

Pfarramt:	D. Kiefer	071 298 40 10
Mesmerin:	R. Ryser	071 298 40 14
Diakonat:	U. Bächtold	071 298 40 13
Religionsunterricht:	S. Zublasing	071 298 51 79
Kinder/Jugend:	T. Frischknecht	071 298 40 42

[www.tablat.ch](http://www.tablat.ch) / [www.tt-w.ch](http://www.tt-w.ch) /  
[www.familienkirche-wittenbach.ch](http://www.familienkirche-wittenbach.ch)



## Neujahresapéro Garage Kaufmann AG



Bilder: Petra Fürer



## Zum Gedenken

### ■ Josef Steigmeier, Wittenbach



Das Jahr 2017 hatte kaum begonnen, da gedachten wir eines Mannes, dessen vielseitiges Wirken seit Generationen bekannt war. Josef Steigmeier, ein Sammler, ein politisch Aktiver, ein geschichtlich Forschender, ein Wittenbacher, geboren 1926 im Hause der Dorf-Raiffeisenkasse – sein Vater amtierte dort als Verwalter –

da war die Ausbildung zum Bankkaufmann im Raiffeisenhauptsiatz in St.Gallen wohl vorgezeichnet. Seinem Drang zu reisen kam ihm dann durch die spätere Tätigkeit als Revisor für dieses Bankinstitut sehr entgegen, die er bis 1967 in der ganzen Schweiz ausübte. Ab diesem Jahr löste er seinen Vater in der Betreuung der Raiffeisenkasse Wittenbach ab und übte die Verwaltertätigkeit bis 1986 / 1991 aus. Kein Wunder, erinnern sich noch viele Dorfbewohner an ihn durch Geldgeschäfte, die sie an seinem Bankschalter tätigten, oder Kinder, die ihr Sparkässeli am Schalter leerten.

Doch nicht nur Geld war ein Thema im Bankraum. Ausgestellte alte Schriftstücke, Postkarten und Fotografien verleiteten Josef zu enthusiastischer Schilderung seiner Sammlungs-Raritäten, die er auf Auktionen, Flohmärkten und bei Antiquaren aufspürte. Besonders seine der Vadiana anvertraute Sammlung über den 2. Weltkrieg hegte er und erweiterte sie mit Eifer.

1945 trat Josef Steigmeier dem neu gegründeten Jugendparlament bei, wurde 1. Protokollführer, trat bald der St.Gallischen CVP bei und amtierte für diese von 1948 bis 1985 sowie im Wittenbacher-Vorstand jahrelang als Parteipräsident. Kämpfer wie er war, setzte er sich ein für das Frauenstimmrecht und die Einführung der AHV. Politik bedeutete für ihn nicht grosse Reden halten, sondern Teilnahme am Mitgestalten des Geschehens vor Ort.

Nebst der grossen Politik, die ihn nie in die Exekutive hob, diente er uneigennützig örtlichen Institutionen. In Spitzenzeiten wirkte er in bis zu 29 Gremien, teils während über 35 Jahren. Das Amt des Bezirksschulrates ehrte ihn besonders und lag ihm auch am Herzen, ebenso die Kassiertätigkeit im Museum Wittenbach während 36 Jahren und ab 1956 ganze 37 Jahre jene der Gruppenwasserversorgung BHW. Unvollständig wäre die Umschreibung seines Engagements, würden wir nicht auch die bei Vereinsnähen gehaltenen Vorträge,

Referate sowie Diaschauen erwähnen. Dutzende verfasste Texte und Schriften liegen vor und zeugen von seinem vielfältigen Können. Die akribischen Recherchen, wie die zuhauf geknipsten Fotos der Veränderungen in Wittenbach, belegen zudem sein Interesse am historischen Wandel. Es erstaunt daher nicht, dass er für die 1150-Jahr-Feier der Gemeinde auf eigene Kosten eine Kurzfassung der Gemeinde-Geschichte publizierte und später für die mehr als 600 Seiten umfassende, offizielle Gemeindegeschichte über 100 Bilder und Dutzende von Ratschlägen lieferte.

Er, der immer Gesunde, der sich während Jahrzehnten rühmte, die Krankenkasse mit keinem Franken zu belasten, musste nach einem Schlaganfall sein gewohntes Leben aufgeben und die liebevolle Pflege im Kappelhof annehmen, wo er am 22. Dezember 90-jährig starb.

Josefs grössten Wunsch wollen wir ihm gerne erfüllen: Ihn als positiv denkenden, friedfertigen Mitmenschen in Erinnerung zu behalten.

Text und Bild: Museum Wittenbach Zwi



## Bühne frei für lokale Talente!

Möchtest du für einmal selbst im Rampenlicht stehen und zeigen, was musikalisch, tänzerisch oder schauspielerisch in dir steckt? Am Sonntag, 7. Mai 2017 ab 13.30 Uhr macht Kultur in Engelburg die Bühne frei für lokale Talente.

**Informationen zur Offenen Bühne**  
Angaben zur Anmeldung findest du unter: [kulturinengelburg.ch](http://kulturinengelburg.ch)  
Bitte sende alle Angaben zum Inhalt, Fotomaterial (falls vorhanden) und deine vollständige Adresse an: [kie@gaiserwald.net](mailto:kie@gaiserwald.net)

**Anmeldeschluss**  
Damit wir den Ablauf der «Offenen Bühne» planen können, sollten wir deine Anmeldung bis Freitag, 17. Februar 2017 erhalten. Natürlich kannst du dich mit Fragen auch jederzeit im Vorfeld bei uns melden.

Das KIE-Team hofft, dass ein abwechslungsreiches Programm zustande kommt und das Publikum durch verborgene Talente verblüfft wird.

GAISERWALD 
Kulturförderung  
Kanton St. Gallen
SWISSLOS

26885

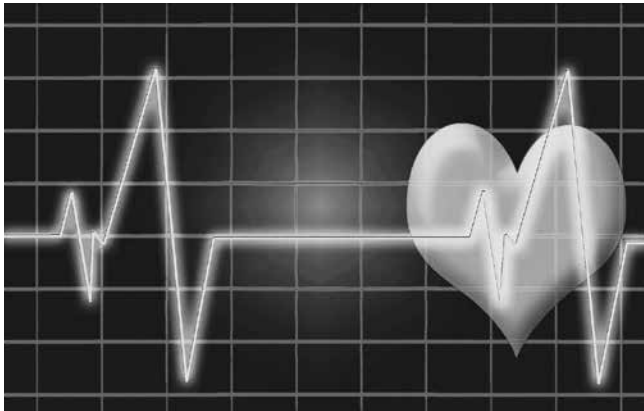
## Katholisch

www.wittenbach.altkon.ch

www.facebook.com/sanktulrich.sanktkonrad



## Barmherzigkeit



Das Jahr der Barmherzigkeit ist offiziell vorbei. Aber das Thema bleibt natürlich aktuell. Hier, als Gedankenanstoss, die **Barmherzigkeit – konkretisiert**, wie es das Bistum Erfurt versucht hat. Damit der Begriff der Barmherzigkeit nicht ins Beliebige abgleitet oder sonstwie verwässert wird:

### Barmherzigkeit – konkretisiert

#### Sieben Angebote für die Menschen

- |                               |                      |
|-------------------------------|----------------------|
| 1. Du gehörst dazu            | 5. Ich teile mit dir |
| 2. Ich höre dir zu            | 6. Ich besuche dich  |
| 3. Ich rede gut über dich     | 7. Ich bete für dich |
| 4. Ich gehe ein Stück mit dir |                      |

### Erwachsenenfirmung 2017



Einmal im Jahr findet in St. Gallen ein zentraler Firmgottesdienst für Erwachsene statt. Sind Sie nicht gefirmt und möchten Sie gerne das Firmsakrament empfangen? Dann

melden Sie sich doch bei uns im Pfarreisekretariat oder beim Pfarreibeauftragten Christian Leutenegger.

Die Vorbereitung auf das Sakrament geschieht in den einzelnen Pfarreien des Bistums. Die Firmung wird dann im Rahmen eines Gottesdienstes zusammen mit allen Kandidat/innen des Bistums gespendet.

2017 findet die Erwachsenenfirmung am **Freitag, 24. März, um 19 Uhr** in der Schutzengelkapelle statt. Firmspender ist Generalvikar Guido Scherrer.

### Firmung ab 18

Für junge Erwachsene von 18 bis ca. 25 Jahre geschieht die Firmvorbereitung im Rahmen des Kurses «My next level – Firmung ab 18» ([www.my-next-level.ch](http://www.my-next-level.ch)). Der nächste Kurs startet im Herbst 2017.

### Brennpunkt Religion

Religion ist heute auf vielfältige Weise präsent. Religiöse Konflikte, kirchliche Reformen und neue Bedürfnisse nach Spiritualität prägen die gesellschaftliche Debatte. Zahlreiche Publikationen reflektieren die unterschiedlichen Facetten religiöser Phänomene.

### Herzliche Einladung am Donnerstag, 19. Januar.

**Beginn: 19.30 Uhr im Keller der Rose, Gallusstrasse 18, St. Gallen**

Karin Scheiber, Rolf Bossart und Heinz Angehrn diskutieren aktuelle Bücher zum Thema «Luther, Zwingli, Reformation». Als prominenter Überraschungsgast konnte Pfarrer Martin Schmidt gewonnen werden, Kirchenratspräsident der evangelisch-reformierten Kirche des Kantons St. Gallen. Er wird die Diskussionsrunde mit einer eigenen Buchvorstellung bereichern.

### Jugendarbeit

#### Ferienmesse «grenzenlos» vom 20.–22.1.2017 in St. Gallen

Das Yesprit-Team ist an der diesjährigen Ferienmesse präsent mit vielfältigen Reiseangeboten für junge Menschen wie z. B. München – boys only. Berlin – eine Metropole erleben, only for girls. Venedig – die verwinkelte Stadt kennenlernen. Action-Weekend: Erlebe 2 Tage mit Klettern, Biken, Abseilen und Kanufahren. TOP und vieles mehr. Mit all diesen Reiseangeboten ermöglichen wir den jungen Menschen tolle Erfahrungen, unvergessliche Erlebnisse, Gemeinschaft mit andern jungen Menschen und immer auch die Chance, sich selbst neu und anders kennenzulernen. Jugendliche und Interessierte jeden Alters sind herzlich eingeladen, bei unserem Stand vorbeizuschauen. Es erwarten dich dort auch coole Spiele, Action und vieles mehr. Komm vorbei und lass dich überraschen!

## Fackelwanderung für Ministranten



### Donnerstag, 26. Januar, 16.30–18.30 Uhr

Start und Abschluss im Ulrichsheim. Wir sind ca. 1 Stunde draussen und mit Fackeln unterwegs: Darum unbedingt warm anziehen, gute Schuhe. Unterwegs gibt es ein spannendes Quiz. Abschluss mit Knabberzeug und Punsch.

### Donnerstag, 19. Januar

- 🕒 09.00 Uhr **Eucharistiefeier**, St.Konrad
- 17.00 Uhr **Rosenkranz**, St.Ulrich
- 20.00 Uhr **Probe Kirchenchor**, Ulrichsheim

### Freitag, 20. Januar

- 09.15 Uhr **Kommunionfeier** im Sonnenstübli, Kappelhof
- 19.00 Uhr **Gott-Welt-Runde**, Ulrichsheim

### Samstag, 21. / Sonntag, 22. Januar (3. Sonntag im Jahreskreis)

- Opfer: Inländische Mission, Kirchenrestaurationen
- Gedächtnis: Theresia Hanselmann-Macher, Hermann und Hedwig Wehrle-Fässler, Alphons Engeler

### Samstag, 21. Januar

- 🕒 17.00 Uhr **Eucharistiefeier** in St.Ulrich, Gestaltung: Pater Albert Schlauri
- 🕒 18.30 Uhr In Häggenschwil: **Eucharistiefeier**, Gestaltung: Pater Albert Schlauri

### Sonntag, 22. Januar

- 🕒 09.30 Uhr **Eucharistiefeier** in St.Konrad, Gestaltung: Pater Albert Schlauri  
anschliessend bereiten Cornelia Bianchi und Gertrud Bischof den Kirchenkaffee
- 🕒 09.30 Uhr In Muolen: **Wortgottesdienst** mit Kommunionfeier, Gestaltung: Sr. Bärbl Aichele
- 🕒 14.00 Uhr In Häggenschwil: **Sebastiansgottesdienst** mit dem Jodelchörlri Ruggisberg, Gestaltung: Pater Albert Schlauri

### Dienstag, 24. Januar

- 19.00 Uhr **Trauer-Treff**, St.Konrad

Raum und Zeit für Menschen, die trauern. Austausch mit Menschen, die ähnliche Erfahrungen gemacht haben.

### Mittwoch, 25. Januar

- 🛒 17.15 Uhr **K-Treff**, Einkaufen für Fr. 1.– für Berechtigte, evang. Kirchenzentrum Vogelherd
- 19.00 Uhr **Rosenkranz**, St.Konrad

### Donnerstag, 26. Januar

- 🕒 09.00 Uhr **Eucharistiefeier**, St.Konrad
- 16.30 Uhr **Fackelwanderung** für Ministranten, Ulrichsheim
- 17.00 Uhr **Rosenkranz**, St.Ulrich
- 20.00 Uhr **Probe Kirchenchor**, Ulrichsheim

### Kath. Pfarramt St. Ulrich und St. Konrad

Dorfstr. 24, 9300 Wittenbach, unsere Handy-Nr.: 077 479 56 87

#### Pfarrbeauftragter:

Christian Leutenegger 071 298 30 65  
c.leutenegger@altkon.ch

#### Sekretariat:

Öffnungszeiten Mo–Do: 9.00–11.00 Uhr  
Mo: 14.00–16.00 Uhr  
Susanne Humbel-Gann 071 298 30 20  
pfarramt.wittenbach@altkon.ch

#### Mesmer-Stellvertretung St. Ulrich:

Kurt Merz und Gaby Merz Im Grüntal 16  
071 298 26 06, 079 622 74 99

#### Mesmer St. Konrad:

Ivo Garic Weidstrasse, 079 757 51 39



## Rezept

# Quinoa-Köpfli mit Zwiebelsprossenrahm

## Quinoa-Köpfli

### Zutaten für 4 Personen

1 EL	Butter
1	Zwiebel, fein gehackt
1	Knoblauchzehe, gepresst
200 g	Quinoa
200 g	Champignons, geviertelt
5 dl	Wasser
90 g	Rucola, grobe Stiele entfernt, grob gehackt
2	Eier, verklopft
1 TL	Salz
wenig	Cayennepfeffer

### Zubereitung

1. Form vorbereiten: Für 4 ofenfeste Tassen von je ca. 2.5 dl, gefettet, mit Paniermehl ausgestreut
2. Butter in einer weiten Pfanne warm werden lassen, Zwiebel und Knoblauch andämpfen, Quinoa begeben, unter gelegentlichem Rühren kurz mitdämpfen, bis sie glasig ist. Champignons begeben, Wasser dazugiesen, aufkochen. Hitze reduzieren, zugedeckt ca. 10 Min. weich köcheln, etwas abkühlen.
3. Restliche Zutaten daruntermischen, in die vorbereiteten Tassen verteilen, glatt streichen.
4. Ca. 30 Min. in der Mitte des auf 200 Grad vorgeheizten Ofens backen. Herausnehmen, etwas abkühlen, Rand mit einem Messer lösen, stürzen.

## Sprossen-Rahm

### Zutaten

2 dl	Halbrahm, flaumig geschlagen
35 g	Zwiebelsprossen
2 EL	grobkörniger Senf

### Zubereitung

Alle Zutaten mischen. Zu den Quinoa-Köpfli servieren.

Senden Sie uns  
Ihr Lieblingsrezept!

(inkl. Fotos)

an [info@maxsolution.ch](mailto:info@maxsolution.ch)



Gemeinde  
**PULS**«Die Werbe-Plattform  
der Region!»**Verteilgebiet Gemeindepuls Wittenbach**

Der PULS wird an alle Haushalte, Firmen, und Postfächer in Wittenbach, Kronbühl sowie Bernhardzell, Muolen, Häggenschwil, Lömmenschwil, Freidorf und Berg, Heiligenkreuz und Langgasse verteilt.

Auflage 6975 Exemplare

**Holen Sie sich die aktuellen Mediadaten  
auf [www.gemeindepuls.ch](http://www.gemeindepuls.ch)**

**Inserate-Verkauf**

Maxsolution GmbH  
Burggraben 24, 9000 St.Gallen  
Telefon 071 222 76 36  
Fax 071 222 76 40  
info@maxsolution.ch  
www.maxsolution.ch

**Volleyballclub Wittenbach**

■ **Verletzungen und Krankheiten als zusätzliche Herausforderungen**



Für das Auswärtsspiel in Chur konnte Coach U. Burgstaller nur mit einer dezimierten Truppe anreisen. Fingerverletzungen von D. Peter und V. Caluori und eine Grippe von S. Kalinovic verunmöglichten einen Einsatz dieser drei wichtigen Spielerinnen. Vor allem in der Angriffspower sollten sich diese Abwesenheiten zeigen. Solche Situationen bieten aber immer auch Chancen! Diese erhielten die Spielerinnen, die sonst eher weniger zum Zuge kamen.

Wittenbach startete mit der jüngsten Startaufstellung der laufenden Saison und der Coach verlangte vom Team ein freches Aufspielen und Kampf in der Verteidigung. Dies gelang nicht von Anfang an, kassierten sie doch gleich einen 4-Punkte-Rückstand. Doch die Nervosität sank deutlich im Laufe des 1. Satzes und auch die neue Aufstellung harmonierte immer besser. Doch die tollen Verteidigungsaktionen konnte die fehlende Angriffspower nicht wettmachen und das Gastteam verlor den Startsatz mit 17:25.

Mit viel Elan starteten die Wittenbacherinnen in den zweiten Satz. Während der VBC Wittenbach schöne Punkte durch S. Siebenmann, N. Graf und D. Burgstaller erzielen konnte, liess die Konzentration bei den Bündnerinnen ein wenig nach und die Gäste konnten sich knapp absetzen. Doch leider wurde der nahe Satzgewinn mit Eigenfehlern verhindert und der Satz noch mit 23:25 abgegeben.

Ein ähnlicher Spielverlauf war auch im dritten Satz zu beobachten. Die St. Gallerinnen kämpften um jeden Ball, konnten aber im Angriff zu wenig Druck aufbauen und verloren den Satz ebenfalls knapp mit 22:25. Die jungen Spielerinnen zeigten aber trotz Niederlage eine durchwegs gute Leistung. Diese Spielerfahrungen werden sie hoffentlich in den nächsten wichtigen Spielen noch gewinnbringend einsetzen können. Nicht zu vergessen ist auch die tolle Arbeit der Zuspielerin S. Bichler.

Text: Corinne Regli-Schaer; Bild: Andreas Hasler, aha-photography





## Impressum

Gemeinde  
**PULS**

Auflage 7'000 Ex., Erscheint donnerstags in Wittenbach und Umgebung  
Online [www.gemeindepuls.ch](http://www.gemeindepuls.ch)

### Inserate, Beilagen, Abonnemente

Inserateschluss Dienstag 10 Uhr, Beilagen auf Anfrage  
Petra Furer, Verkauf, Tel. 071 222 76 36, Fax 071 222 76 40  
[info@maxsolution.ch](mailto:info@maxsolution.ch)

### Redaktion

Redaktionsschluss Montag 17 Uhr  
Alexander Furer, Tel. 071 222 76 36

### Layout

Aline Künzle, Martina Häusermann, Ricky Nguy

### Verlag

Maxsolution GmbH, Burggraben 24, 9000 St.Gallen, [www.maxsolution.ch](http://www.maxsolution.ch)  
Administration, [info@maxsolution.ch](mailto:info@maxsolution.ch), ISSN 1660-044

### Titelseite

Alexander Furer

Verfasser unaufgeforderter Zusendungen sind für deren Inhalte und Bildrechte selbst verantwortlich und werden nur unter Angabe des Absenders veröffentlicht. Die Veröffentlichung bleibt vorbehalten und kann nicht eingefordert werden. Die aktuellen Mediadaten sind online: [www.gemeindepuls.ch](http://www.gemeindepuls.ch).

### Amtliches Publikationsorgan der Gemeinde Wittenbach

Ratskanzlei Wittenbach, Dottenwilerstrasse 2, 9301 Wittenbach  
Tel. 071 292 21 11, Fax 071 292 22 29, [ratskanzlei@wittenbach.ch](mailto:ratskanzlei@wittenbach.ch)  
[www.wittenbach.ch](http://www.wittenbach.ch)

## FLOHMARKT

21.-22. Januar  
10-16 Uhr

Möbel, Haushaltsartikel usw.  
Ringstrasse 2

26902



Wir schaffen Lebensqualität.

obvita – damit Ihre  
Spende in der  
Ostschweiz bleibt.

Schaffen Sie mehr Lebens-  
qualität für blinde und  
sehbehinderte Menschen.

Spendenkonto PC 90-756-7

obvita

Ostschweizerischer Blindenfürsorgeverein (OBV)  
9008 St.Gallen | [www.obvita.ch](http://www.obvita.ch)



am 12. Februar 2017

**Benedikt Würth**  
Regierungsrat CVP St.Gallen



« Ohne Steuerreform stehen über 5 Milliarden bei Bund, Kantonen und Gemeinden auf dem Spiel. »

[www.steuerreform-ja.ch](http://www.steuerreform-ja.ch)

**Die Steuerreform ist der Schlüssel zu einer erfolgreichen Zukunft:**

- 👍 sichert Arbeitsplätze und Aufträge für KMU
- 👍 stärkt Kantone und Föderalismus
- 👍 bringt Wohlstand für alle



**Schweiz stärken!**

Steuerreform **Ja**

26875

Es werde Licht



**Netrag AG**  
Elektroanlagen  
Wittenbach 071 292 30 60

Romanshornstr. 57, 9300 Wittenbach, Tel. 071 292 30 60, Fax 071 292 30 61

26848

*Wählen Sie farbig*

*Werben Sie winterlich*

Gemeinde **PULS**

**Mach mit und werd gesehen im Gemeindepuls!**



Spür den Herzschlag am Moschtoniker-Jubiläumssball.

**Täglich online und donnerstags in allen Haushalten**

Alle Termine und Preise online auf [www.gemeindepuls.ch/inserate](http://www.gemeindepuls.ch/inserate).

**bback soon.**

**Spontanreisen**  
WE PLAN YOUR SPONTANEITY  
[BBACKSOON.COM](http://BBACKSOON.COM)

Quick booking...

Surprise me...

Enjoy...

**bback soon.**

26600